KANTON
LUZERN



Technische Kaufleute

Eidgenössischer Fachausweis

Sursee | Willisau

100% Erfolgsquote im Jahr 2024 & 2025 der WBZ-Studierenden

Garantierte Durchführung!
Dein Sprungbrett für alle Kaderstufen

EFQM
RECOGNISED
BY EFQM 2022
★★★★

Weiterbildungszentrum
Kanton Luzern

wbz.lu.ch

Berufsbild

Die Wirtschaft braucht Fachkräfte in leitenden Positionen, die einerseits eine technische, handwerkliche oder industrielle Grundausbildung besitzen und andererseits über kaufmännische und betriebswirtschaftliche Kenntnisse verfügen. Die Ausbildung zur Technischen Kauffrau beziehungsweise zum Technischen Kaufmann bietet die Möglichkeit, technische und betriebswirtschaftliche Inhalte zu verbinden, in andere Unternehmensbereiche umzusteigen und führende Positionen einzunehmen. Das Einsatzgebiet umfasst den Einkauf, die Organisation, das Projektmanagement, das Marketing, die technische Beratung und Sachbearbeitung, den Verkauf sowie den Kundendienst.

Der Schweizerische Verband technischer Kaderleute Anavant ist Träger der Berufsprüfung «Technische Kauffrau/Technischner Kaufmann mit eidg. Fachausweis» und führt diese im Auftrag des Staatssekretariats für Bildung, Forschung und Innovation (SBFI) durch.

Bildungsziel

Vorbereitung auf die Berufsprüfung «Technische Kauffrau/Technischer Kaufmann mit eidg. Fachausweis» des Schweizerischen Verbandes technischer Kaderleute (anavant.ch).

- Umfassendes Basisstudium in Wirtschaft entsprechend den Handlungsfeldern der obigen Berufsprüfung
- Generalistische betriebswirtschaftliche Weiterbildung für einen Umstieg von Handwerk und Produktion in andere Unternehmensbereiche

Zielpublikum

Nach der Weiterbildung sollen Sie in der Lage sein,

- in den unterschiedlichsten Unternehmen/Branchen in sämtlichen Bereichen (Einkauf, Verkauf, Marketing, Kundendienst, Projekte, etc.) anspruchsvolle Aufgaben übernehmen zu können.
- als Generalist/in auf der unteren/mittleren Kaderebene tätig zu sein.
- wichtige Aufgaben an der Schnittstelle Technik & Betriebswirtschaft zu übernehmen.
- ein Unternehmen zu führen oder den Weg in die Selbständigkeit zu beschreiten.

Voraussetzungen

Zur eidgenössischen Berufsprüfung wird zugelassen, wer eine der nachfolgenden Vorsaussetzungen erfüllt:

- Besitz eines eidgenössischen Fähigkeitszeugnis (EFZ)* im technisch-handwerklichen Bereich und mind. 3 Jahre Berufserfahrung nach Erwerb des Abschlusses.
- Besitz eines eidgenössisches Fähigkeitszeugnis (EFZ)* in einem nicht technisch-handwerklichen Bereich und mind. 3 Jahre Berufserfahrung im technisch-handwerklichen Bereich nach Erwerb des Abschlusses.
- Besitz eines eidgenössischen Berufsattest (EBA)* im technisch-handwerklichen Bereich und mind. 5 Jahre Berufserfahrung nach Erwerb des Abschlusses.
- Besitz eines eidgenössischen Berufsattest (EBA)* in einem nicht technisch-handwerklichen Bereich und mind. 5 Jahre Berufserfahrung im technisch-handwerklichen Bereich nach Erwerb des Abschlusses.

**oder gleichwertige Qualifikation*



«Diese Weiterbildung bietet einen hohen Praxisbezug und einen gezielten Wissensaufbau von betriebswirtschaftlichen Grundlagen. Die erfahrenen Dozenten bringen wertvolle Einblicke aus der Praxis mit, während eine erstklassige Organisation vom ganzen WBZ für einen reibungslosen Ablauf sorgt. Durch die Integration aktueller Themen und gezielter Prüfungsvorbereitung sind die Studierenden bestens auf die eidgenössische Prüfung vorbereitet.»

Patrick Mühlebach
Erfolgreicher WBZ-Absolvent «Technischer Kaufmann eidg. Fachausweis»

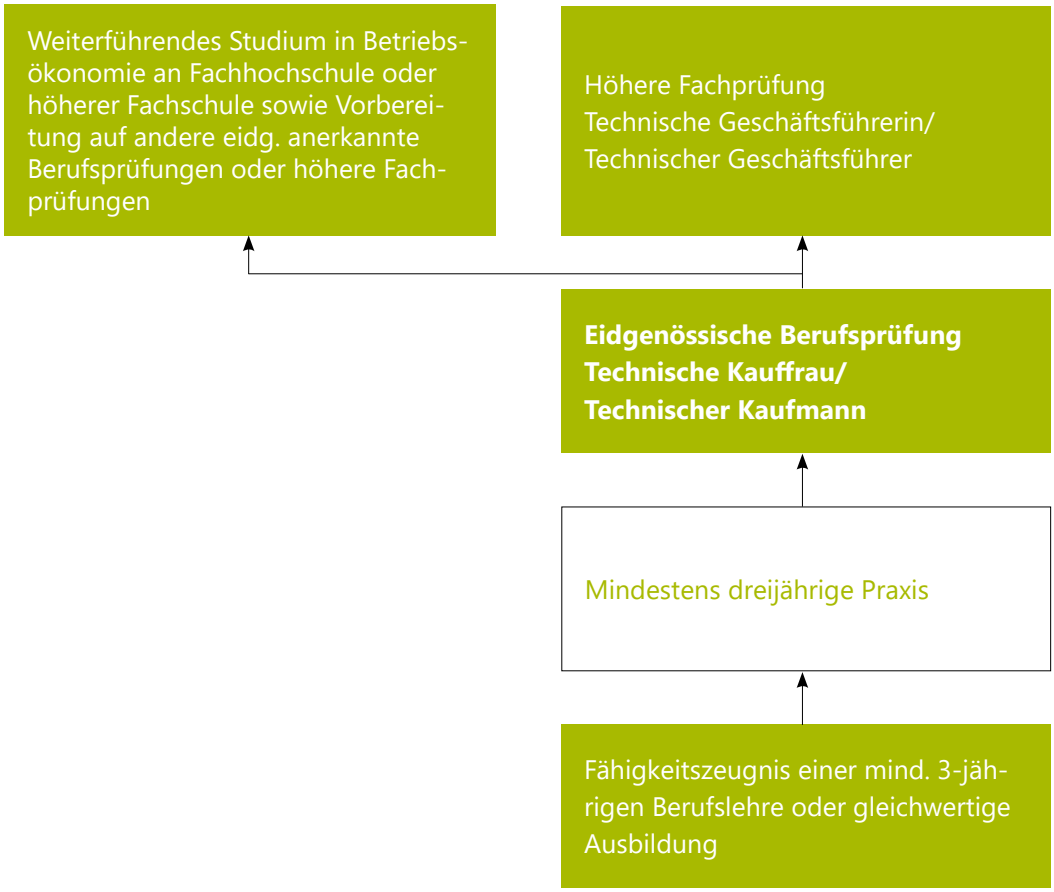
Der Praxisnachweis hat mittels tätigkeitsbeschreibender, rechtsgültig unterzeichneter Arbeitsbestätigungen aller Arbeitgeber zu erfolgen. Die Lehrzeit wird nicht als Praxis anerkannt. Die praktische Tätigkeit kann somit erst nach Abschluss der Grundbildung angerechnet werden. Die geforderte Praxis muss bis zum 31. August des entsprechenden Prüfungsjahres erfüllt sein.

Im Zweifelsfall muss ein/e Kandidat/in die Zulassung unbedingt bei der Prüfungskommission vorgängig beurteilen lassen.

Sie müssen zudem bereit sein, sich am Unterricht aktiv zu beteiligen, die für das Selbststudium und die Hausaufgaben benötigte Zeit regelmässig aufzubringen wie auch die Lektionen vor- und nachzubereiten (Verhältnis Unterricht zu Vor- und Nachbereitung etwa 1:1).

Positionierung

Der Bildungsgang Technische Kaufleute bereitet auf eine eidgenössische Berufsprüfung vor. Er zählt zur höheren Berufsbildung und ist somit der Tertiärstufe unseres Bildungssystems zuzuordnen.



Der nationale Qualifikationsrahmen Berufsbildung (NQR) soll die Orientierung im Bildungssystem erleichtern und zur besseren Vergleichbarkeit der schweizerischen Abschlüsse in Europa beitragen. Zu diesem Zweck definiert NQR acht Niveaustufen, in die sämtliche formalen Abschlüsse der Berufsbildung eingestuft werden. Das Staatssekretariat für Bildung, Forschung und Innovation (SBFI) schlägt für jeden Abschlusstyp ein Standardniveau vor. Eidgenössische Fähigkeitszeugnisse (berufliche Grundbildung) sind den Stufen 3 und 4 zugeordnet. Berufsprüfungen zur Erlangung eines eidgenössischen Fachausweises werden den Niveaus 4 bis 6 zugewiesen. Die Berufsprüfung «Technische Kauffrau/Technischer Kaufmann mit eidg. Fachausweis» ist gemäss NQR-Qualifikationsrahmen ein Abschluss der Stufe 6.

Bildungskonzept

- Der Bildungsgang dauert vier Semester und umfasst 724 Lektionen.
- Der Bildungsgang umfasst ein Grundlagensemester, zwei Vertiefungssemester und ein Prüfungswissenssemester. Das letzte Semester mit reduziertem Präsenzunterricht dient der individuellen Vorbereitung auf die Berufsprüfung.
- Es werden keine spezifischen fachlichen Vorkenntnisse verlangt.
- Folgende Mondelle werden angeboten:
  - Sursee: Montag ganzer Tag und Samstagvormittag
  - Willisau: Freitag ganzer Tag und Samstagvormittag
  - Drei Seminarveranstaltungen finden für beide Klassen zusätzlich am Montagabend statt
- Der Prüfungsteil umfasst unter anderem Online-Prüfungen zum Fachwissen, Fallstudien, Postkorb-Aufgaben, Präsentationen, Fachgespräche sowie praxisnahe Anwendungsaufgaben.
- Regelmässige Standortbestimmungen mittels schulinternen Promotions-, Zwischen- und Diplomprüfungen zeigen laufend den aktuellen Lernfortschritt auf.
- Während des Semesters werden zur Standortbestimmung Lernkontrollen in allen Fachbereichen durchgeführt
- Eine Präsenzzeit von mindestens 80 Prozent wird vorausgesetzt.
- Drei digitale Simulationsprüfungen bereiten gezielt auf die eidg. Berufsprüfung vor. Die umfassende interne Diplomprüfung findet im gleichen Setting wie die externe Berufsprüfung statt und wird gemeinsam ausgewertet und besprochen. Die interne Diplomprüfung muss für das Erlangen des WBZ-Diploms bestanden werden.
- Doppelbelastungen durch gleichzeitige Unterrichts- und Prüfungsphasen werden wenn immer möglich vermieden.

Der Bildungsgang Technische Kaufleute bereitet auf die eidg. Berufsprüfung wie folgt vor:



Handlungskompetenzbereiche		Handlungskompetenzen
A	**Mitgestalten der Unternehmensführung**	- Strategien mitentwickeln und umsetzen (inkl. finanzielle Dimensionen) - Aufbauorganisation mitentwickeln und implementieren - Motivierendes Arbeitsumfeld gestalten & Unternehmenskultur fördern - Organisationseinheiten führen mit agilen Arbeitsmodellen - Veränderungsprozess gestalten und führen - Schnittstellen im Betrieb koordinieren - Stakeholdermanagement als Basis tragender Geschäftsbeziehungen
B	**Gestalten von Geschäftsmodellen und Innovationen**	- Geschäftsmodelle mitentwickeln und Risikomanagement implementieren (inkl. finanzielle Dimensionen) - Digitale Transformations- und Innovationsprozesse vorantreiben - Innovationen in Netzwerken entwickeln und umsetzen - Ethik und Nachhaltigkeit im Beruf und Alltag verankern
C	**Führen von Mitarbeitenden**	- Neue Mitarbeitende rekrutieren und einführen - Mitarbeitende im Alltag führen - Mitarbeitende beurteilen und honorieren - Mitarbeitende fördern und entwickeln - Teams führen
D	**Gestalten von Arbeits- und Geschäftsprozessen**	- Geschäftsprozesse gestalten und dokumentieren - Geschäftsprozesse optimieren und digitalisieren - Datenbestände zur Effizienzsteigerung und Kundenorientierung nutzen - Zertifizierung begleiten - Wissensmanagement aufbauen und pflegen
E	**Gestalten des Supply Chain Management**	- Verfügbarkeit von Rohstoffen, Produkten & Dienstleistungen sicherstellen - Lieferketten nachvollziehbar und nachhaltig aufbauen - Produktionsprozesse planen - Lieferantenbeziehungen pflegen und stärken - Interne Logistik gestalten und umsetzen - Distributions- und Entsorgungslogistik gestalten und umsetzen
F	**Interagieren mit Kund/innen**	- Marktinformationen beschaffen, analysieren und nutzen - Marketingziele und -strategien festlegen - Marktleistung/-aktivitäten planen, umsetzten und pflegen - Kundenbeziehungen aufbauen - Kundenbeziehungen pflegen
G	**Einsetzen von Arbeitsmethoden und -technologien**	- Projekte und Arbeitsgruppen leiten - Sitzungen und Workshops planen, organisieren und durchführen - Geeignete Arbeitstechniken anwenden - Probleme lösen

Quelle: anavant.ch, Prüfungsordnung ab 2027



«Der Unterricht im Bildungsgang Technische Kaufleute ist gut strukturiert und bestens organisiert. Praxisorientierte Dozierende mit einem grossen Fachwissen bereiten optimal auf die Berufsprüfung vor. Der Klassenzusammenhalt während den zwei Jahren hat zusätzlich motiviert und der Austausch mit den Studierenden zum Erfolg beigetragen. Das WBZ würde ich zu jedem Zeitpunkt weiterempfehlen für eine Weiterbildung.»

Silvan Gygax
Erfolgreicher WBZ-Absolvent «Technischer Kaufmann eidg. Fachausweis»

E-Learning

Das WBZ ergänzt die Stärken des Präsenzunterrichts mit digitalen Lernformen. Der Präsenzunterricht findet mit digitalen Tools und eigenem Notebook statt (BYOD - Bring Your Own Device). Der Unterricht kann teilweise online stattfinden – zu Unterrichtszeiten oder zeitunabhängig. Studierende profitieren so von einer modernen Unterrichtsform. Während der gesamten Weiterbildung erhalten Sie kostenlosen Zugriff auf die Microsoft 365 Plattform. Für die digitale Zusammenarbeit und den gegenseitigen Austausch nutzen wir Microsoft Teams. Dank dem Einsatz von Ebooks sind die Lehrmittel in der Regel jederzeit und überall verfügbar.

Die Anforderungen an die BYOD-Geräte finden sie auf wbz.lu.ch/byod.

Examen

Prüfungsteil	Art der Prüfung	Zeit	Gewichtung
1 Fachwissen	schriftlich	1.0h	1
2 Integrierte Fallstudie 1	schriftlich	2.5h	2
3 Integrierte Fallstudie 2	schriftlich	2.5h	2
4 Postkorb	schriftlich	0.5h	1
5 Portfolio, Präsentation und Fachgespräch A Portfolio B Präsentation und Fachgespräch	 schriftlich mündlich	 vorgängig 0.75h	3
6 Anwendungsaufgaben	mündlich	0.5h	2

Quelle: anavant.ch, Prüfungsordnung ab 2027

Die eidg. Berufsprüfung findet jeweils im Frühherbst statt. Sie wird gesamtschweizerisch vom Schweizerischen Verband technischer Kaderleute Anavant durchgeführt.

Abschluss

Wer nach zwei Semestern die schulinterne Zwischenprüfung bestanden hat, erhält das «Höhere Wirtschaftsdiplom Weiterbildungszentrum Kanton Luzern».
Wer nach vier Semestern die schulinterne Diplomprüfung erfolgreich bestanden hat, erhält das Diplom «Technische Kauffrau Weiterbildungszentrum Kanton Luzern» beziehungsweise «Technischer Kaufmann Weiterbildungszentrum Kanton Luzern».

Inhaber des externen Fachausweises sind berechtigt, sich als «Technische Kauffrau mit eidg. Fachausweis» beziehungsweise «Technischer Kaufmann mit eidg. Fachausweis» zu bezeichnen und diesen Titel öffentlich zu führen.

Bundesbeiträge/Subventionen

Der Bund unterstützt Studierende bei ihrer Vorbereitung auf eidgenössische Berufsprüfungen (eidg. Fachausweis) und höhere Fachprüfungen (eidg. Diplom) mit finanziellen Beiträgen im Rahmen der Subjektfinanzierung mit 50 % der Unterrichtskosten, Lehrmittel und Materialien, abzüglich der Sachkosten von pauschal 80 Franken (max. 9'500 Franken).

Diese Subvention wird nach Absolvierung der eidgenössischen Prüfung, unabhängig vom Prüfungsresultat, auf Antrag des Studierenden vom Bund ausgerichtet.



Warum beim WBZ?

- **Realitätsnahe Prüfungsvorbereitung**: Drei digitale Simulationsprüfungen bereiten Sie realitätsnah auf die eidg. Berufsprüfung vor. Die interne Diplomprüfung findet im identischen Prüfungssetting statt und wird gemeinsam ausgewertet.
- **Kontinuierliches Feedback zum Lernfortschritt**: Dank Prüfungsvorbereitungsseminaren und regelmässigen Lernkontrollen erhalten Sie laufend Feedback zu Ihrem aktuellen Wissensstand.
- **Präsenzunterricht mit persönlicher Begleitung**: Wir setzen bewusst auf Präsenzunterricht für einen direkten Austausch zwischen Lernenden und Dozierenden sowie eine enge Begleitung durch die Bildungsgangleitung.
- **Top-Erfolgsquote**: Unsere Abschlussquote liegt seit Jahren schweizweit an der Spitze und ist regelmässig 100 %!
- **100% Weiterempfehlung**: Unsere Studierenden empfehlen den Bildungsgang aus Überzeugung weiter.
- **Unterricht durch Profis**: Unsere Fachdozierenden bringen langjährige Praxiserfahrung mit und vermitteln Inhalte praxisnah und verständlich.
- **Engagierte Betreuung**: Unsere Dozierenden stehen auch ausserhalb des Unterrichts für Fragen und Unterstützung zur Verfügung.

Weiterbildungsoptionen

Neben der höheren Fachprüfung «Technischer Geschäftsführer/Technische Geschäftsführerin mit eidgenössischem Diplom» des Schweizerischen Verbandes technischer Kaderleute Anavant bietet sich im Anschluss ein weiterführendes Studium in Betriebswirtschaft an einer Fachhochschule oder einer höheren Fachschule an. Der Abschluss «Technischer Kaufmann/Technische Kauffrau mit eidgenössischem Fachausweis» ermöglicht weiter die Zulassung zu verschiedenen fachspezifischen Berufsprüfungen und höheren Fachprüfungen im Rahmen der höheren Berufsbildung.

Neben einer fachlichen Vertiefung sind nach Abschluss der Berufsprüfung «Technischer Kaufmann/Technische Kauffrau» auch Fremdsprachenkenntnisse auf Stufe B2 und höher (gemäss Europäischem Sprachenportfolio ESP) zu erwerben.

Folgende weiterführende Angebote bietet das WBZ an:
- Berufsbildner/innen-Kurs
- Digital Marketing Manager/in
- Dipl. Projekt Manager/in (Einstieg ab Modul 2)
- Kompaktkurs für Führungskräfte: Führen im Berufsalltag
- Künstliche Intelligenz (KI) Basic-Kurs
- Künstliche Intelligenz (KI) Advanced-Kurs
- Leadership Weiterbildung online
- Teamführung Leaderhsip SVF

Detaillierte Informationen entnehmen Sie auf der Website wbz.lu.ch/weiterbildungsangebote.

Weiterbildungszentrum Kanton Luzern

wbz.lu.ch

Infoanlässe

Besuchen Sie unsere kostenlosen und unverbindlichen Präsenz- und Online-Infoanlässe, welche wir über das ganze Jahr veranstalten.

Jetzt anmelden
wbz.lu.ch/infoanlass

24/7-Präsentation der Bildungsgänge

Zeitlicher Engpass? Dann können Sie unsere kostenlosen, digitalen Bildungsgangpräsentation herunterladen, um mehr über die gewünschte Weiterbildung und das WBZ Kanton Luzern zu erfahren.

Zum Download
wbz.lu.ch/24stunden

Persönliches Beratungsgespräch

Wünschen Sie eine persönliche 1:1 Beratung? Die Bildungsgangsleitung steht Ihnen gerne zur Verfügung. Selbstverständlich kostenlos und unverbindlich!

Termin vereinbaren
wbz.lu.ch/beratung

Änderungen vorbehalten.
Aktuelle Daten & Kosten auf wbz.lu.ch

Modell Sursee

- Start: Oktober
- Berufsbegleitend in 4 Semestern
- Montag, 08:30 – 16:15 Uhr &
  Samstag, 08:30 – 11:45 Uhr
- Sursee, Centralstrasse 21

Modell Willisau

- Start: Oktober
- Berufsbegleitend in 4 Semestern
- Freitag, 08:30 – 16:15 Uhr &
  Samstag, 08:30 – 11:45 Uhr
- Willisau, Schlossfeldstrasse 8



Leiter Bildungsgang
Christoph Graber
christoph.graber@sluz.ch
Telefon 041 590 74 14



Administration Bildungsgang
Nicole Tanner
nicole.tanner@sluz.ch
Telefon 041 590 74 40